

Termine

Kleinbus für Regenbogenschule

- Wann? Freitag, 25. September 2009, 10.00 Uhr
Wo? Regenbogenschule, Breite Straße 6
Wer? Dr. Gerd Raschpichler, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales, Bildung und Kultur
Helmut Friedrich, Vorsitzender des Fördervereins „Freunde der Regenbogenschule Dessau“ e. V.
Was? Finanziert mit Sponsormitteln, die durch die Firma MOBIL Sport- und Öffentlichkeitswerbung eingeworben wurden, kann der Regenbogenschule (Förderschule für geistig Behinderte) ein behindertengerechter Kleinbus der Marke Fiat Ducato zur Verfügung gestellt werden. 18 Firmen, die am Fahrzeug Werbeflächen erworben haben, der Förderverein und Einzelspenden ermöglichen so die Beförderung der Schülerinnen und Schüler. Der Umbau erfolgte durch die Stadt Dessau-Roßlau, das Fahrzeug verfügt über acht Sitzplätze und einen Platz für Rollstuhlfahrer.

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Mosigkau, am Montag, den 28. September 2009, um 18.00 Uhr, in der Grundschule Chörauer Straße (u. a. Dorfentwicklungsplanung);

Ortsbeirat Törten, am Mittwoch, den 30. September 2009, um 18.00 Uhr, im Bürgerhaus Törten, Möster Straße 11.

Jugendhilfeausschuss

Wann? Dienstag, 29. September 2009, 16.30 Uhr
Wo? Beratungsraum 228, Rathaus Dessau
Was? Tagesordnung und Unterlagen siehe Bürgerinfoportal auf www.dessau-rosslau.de

Stadtrat

Wann? Mittwoch, 30. September 2009, 16.00 Uhr
Wo? Ratssaal, Rathaus Dessau
Was? Tagesordnung und Unterlagen siehe Bürgerinfoportal auf www.dessau-rosslau.de

Betriebsausschuss Städtisches Klinikum

Wann? Donnerstag, 1. Oktober 2009, 16.30 Uhr
Wo? Cafeteria, Ersatzneubau
Was? Tagesordnung und Unterlagen siehe Bürgerinfoportal auf www.dessau-rosslau.de

Kurs für Existenzgründer beginnt

Wann? Montag, 5. Oktober 2009, 8.00 Uhr
Wo? Firma UWP (Unternehmensberatung, Weiterbildung, Personalberatung GmbH), Franzstraße 159
Was? In Kooperation mit der städtischen Wirtschaftsförderung beginnt am 5. Oktober der nun schon zweite Qualifizierungskurs für Existenzgründerinnen und –gründer. Zum Projektstart sind die lokalen Medien herzlich zur Berichterstattung eingeladen.

Mitteilungen

Vortrag zum „kleinen Schlaganfall“

Ein Schlaganfall kommt meist plötzlich und unerwartet. Wer ihn überlebt, muss das Leben oft neu lernen, Familien und Freunde sind hierbei wichtige Helfer und Unterstützer. In Deutschland erleiden jährlich mehr als 200.000 Menschen einen Schlaganfall. In den westlichen Industrieländern rangiert der Apoplex, so die medizinische Bezeichnung, nach Herz-Kreislauf- und Tumorerkrankungen auf Platz drei der Rangliste aller tödlich verlaufenden Krankheiten und gleichzeitig hat er oft bleibende körperliche Behinderungen zur Folge. Ein Schlaganfall kann sich durch körperliche Warnsignale ankündigen, die den tatsächlichen Krankheitssymptomen entsprechen. Dazu zählen unter anderem Schwäche- oder Taubheitsgefühle in einer Körperhälfte, in einem Arm oder einem Bein, Taubheitsgefühle am Mund und Sprachstörungen, Drehschwindel und Gangunsicherheit, Sehstörungen wie Doppelbilder und halbseitige Gesichtsfeldausfälle. Alle diese Beschwerden müssen ernst genommen werden, auch wenn sie sich innerhalb kürzerer Zeit wieder zurückbilden.

Eine Form des „kleinen Schlaganfalls“ ist die sogenannte *Transitorisch Ischämische Attacke (TIA)*, eine vorübergehende neurologische Störung, die sich aber wieder vollständig zurückbildet. Über deren Bedeutung als Vorzeichen eines größeren Hirninfarktes referiert Oberarzt Dr. Thomas Stache vom Städtischen Klinikum Dessau am **Mittwoch, den 7. Oktober 2009, um 15.00 Uhr, im Ratssaal** des Dessauer Rathauses.

Dieser Fachvortrag ist der Auftakt zum Forum „Schlaganfall“ im Rahmen des Bundesprojektes „Aktiv im Alter“, das von der Stadt Dessau-Roßlau im vorigen Jahr initiiert wurde. Die Physio- und Ergotherapeuten des Reha-Sportvereins „Kraftwerk“ stellen an diesem Tag Bewegungsangebote für Betroffene vor. Die Selbsthilfegruppe Aphasie/Schlaganfall Dessau berichtet von Ihrem ehrenamtlichen Engagement für Betroffene und deren Angehörige und über Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Prävention des Schlaganfalls. Die Veranstaltung wird unterstützt von der Firma Boehringer Ingelheim.